

TINY S



Lieferumfang

- 1 Tiny S
- 2 Akkus mit 3.7 V
- 1 Kabelremote inkl. Kabel
- 1 Ladegerät
- 1 Kabel mit USB- und Mikro-USB-Stecker
- 1 Steckernetzteil 5V
- 6 befüllte Fluidbehälter à 5 ml
zum Einschrauben
- 1 Nachfüllset
zum Befüllen der Fluidbehälter
- 1 Flasche Fluid 250 ml

Bitte überprüfen Sie, ob die Ware vollständig geliefert wurde!

Bitte beachten:

Die Buchse am Tiny S hat lediglich 3,7 V. Das Gerät darf deshalb nur mit dem für diese Maschine konzipierten Zubehör betrieben werden (Kabelremote und Tiny S-Funkfernbedienung)!

Andere Zusatzmodule (DMXit, TIMEit und die Funkfernbedienung für die anderen Tiny-Modelle) können nicht angeschlossen werden!

Inhalt

1. Funktionsweise des Tiny S	4
2. Sicherheitshinweise	5
3. Bezeichnung der Teile	6
4. Fluid	8
4.1 Allgemeines	8
4.2 Befüllen des Fluidbehälters	8
5. Arbeiten mit dem Tiny S	8
5.1 Auswahl des Standortes	8
5.2 Einbau des Tiny S	9
5.3 Inbetriebnahme	9
5.4 Programmieren einer festen Nebelzeit	10
5.4.1 Programmieren der Nebelzeit	
5.4.2 Zurücksetzen der Nebelzeit	
5.5 Akku-Zustandsanzeige	11
5.6 Pin-Belegung	11
6. Der Akku	12
6.1 Allgemeines	12
6.2 Kapazität und Lebensdauer	12
6.3 Behandlung und Lagerung	12
6.4 Laden des Akku	12
6.5 Sicherheitshinweise	13
6.6 Technische Daten	13
7. Service und Wartung	14
7.1 Wechseln des Verdampfers	14
7.1.1 Ausbau des Verdampfers	
7.1.2 Einbau des Verdampfers	
7.1.3 Kalibrieren des Verdampfers	
7.2 Das Gerät arbeitet nicht einwandfrei	16
7.2.1 Das Gerät nebelt nicht, wenn...	
7.2.2 Zustands- und Fehleranzeige	
7.3 Pflege und Wartung	17
8. Technische Daten	17
9. Garantiebestimmungen	18

1. Funktionsweise

Der **Tiny S** ist eine akkubetriebene, mikroprozessorgesteuerte Mini-Nebelmaschine.

Sie arbeitet – wie die meisten Nebelgeräte – nach dem Verdampferprinzip. Das heißt, ein Fluid auf Glycol-Basis wird verdampft und kondensiert beim Austritt aus der Nebeldüse zu Nebel. Allerdings heizt der **Tiny S** nur, wenn auch tatsächlich genebelt wird.

Durch das automatische, komplette Abschalten nach ca. einer Minute verbraucht die Elektronik des **Tiny S** im Ruhezustand keinen Strom.

Grundsätzlich muss bei längerer Lagerung oder Nichtgebrauch des Gerätes der Akku vom Gerät getrennt und regelmässig (spätestens alle 6 Monate) aufgeladen werden.

Beim Nebeln fließt ein kräftiger Strom von 5 bis 6 A mit Einschaltspitzen von 12 bis 13 A.

Folgendes fest eingestelltes Zeitschema läuft beim Nebelvorgang ab:

- a) Aufheizen (ca. 2-3 Sekunden, ohne Fluid zu pumpen)
- b) Pumpe läuft, Gerät nebelt
- c) Nachlaufzeit (15 Sekunden, um das restliche Fluid aus dem Verdampfer zu verdampfen)

In der Nachlaufzeit ist ein Neustart des Nebelvorganges über die Auslösetaste im Gehäusesedeckel oder die Starttaste auf der Kabelremote möglich.

2. Sicherheitshinweise

Eine Nebelmaschine ist kein Spielzeug!

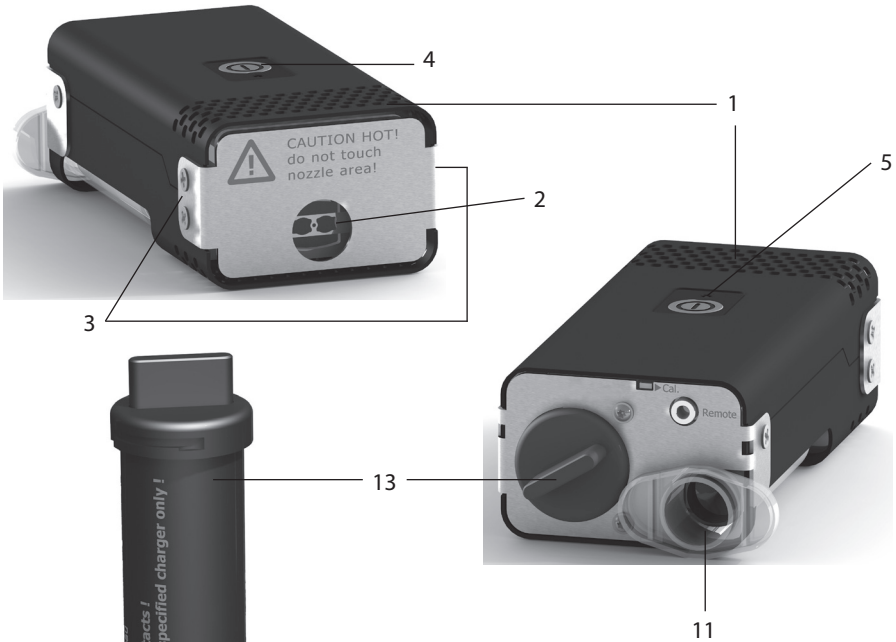
- Aus der Nebelaustrittsöffnung tritt sehr heißer Dampf aus. Verbrennungsgefahr!
- Während des Betriebes können vereinzelt sehr heiße Fluid-Tröpfchen aus der Nebelaustrittsöffnung austreten. Deshalb nie auf Personen nebeln und einen Sicherheitsabstand von 3 m zur Nebelaustrittsöffnung einhalten.
- Während des Betriebes niemals an der Nebelaustrittsöffnung hantieren. Verbrennungsgefahr!
- Der Standort muß eine nicht entflammare, nicht brennbare und nicht wärmeempfindliche Stellfläche in ausreichender Größe, mindestens aber in doppelter Grundfläche des Gerätes sein.
- Einen Mindestabstand von 60 cm zu entflammaren, brennbaren und wärmeempfindlichen Gegenständen einhalten.
- Glycole sind Alkohole und brennen mit einer leicht bläulichen, fast unsichtbaren Flamme. Deshalb niemals in starke Zündquellen wie offenes Feuer oder Pyro-Effekte nebeln.
- Die Sichtweite nicht unter 2 m sinken lassen. Sie tragen die Verantwortung für Personen, die sich im vernebelten Raum bewegen.
- Nur das mitgelieferte Tiny-Fluid verwenden! Anderes Fluid spritzt, nebelt nicht richtig und zerstört das Gerät.
- Nebelfluid nicht einnehmen. Von Kindern fernhalten. Bei Augenkontakt mit viel Wasser ausspülen. Bei versehentlicher Einnahme Arzt aufsuchen.
- Verschüttetes Fluid oder verspritzte Fluid-Tröpfchen können Rutschgefahr auslösen. Fluid aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen. Tiny-Fluid ist vollständig wasserlöslich und biologisch abbaubar.
- Nebel kann Rauchmelder auslösen.

Kunstnebel kann auf verschiedene Arten erzeugt werden. Die hier angewandte Methode, Nebel mit Verdampfer-Nebelmaschinen zu erzeugen, ist dabei die ungefährlichste.

Es ist uns kein Fall bekannt, in dem ein normal gesunder Mensch durch die Verwendung dieses künstlichen Nebels in irgendeiner Weise zu Schaden gekommen wäre. Voraussetzung ist die Anwendung professioneller Nebelgeräte mit korrekten Verdampfungstemperaturen und den darauf abgestimmten Nebelfluiden.

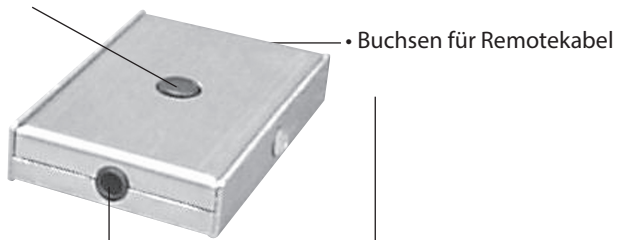
Dennoch empfehlen wir: **Erkrankte Personen oder Personen mit Vorschäden der Atemwege oder Neigung zu Allergien sollten den Kontakt mit Theaternebel meiden!**

3. Bezeichnung der Teile

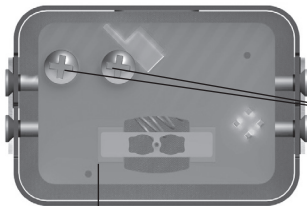
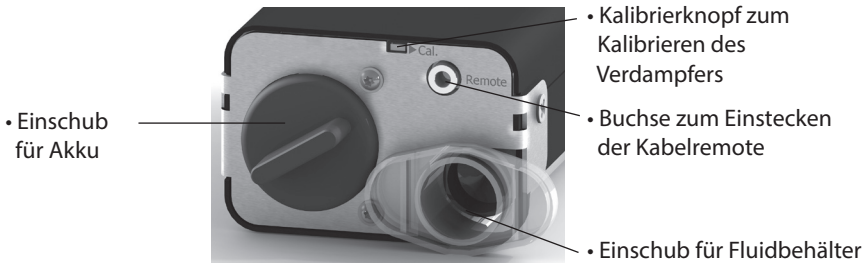


- 1: Lüftungsschlitze
- 2: Nebelaustrittsöffnung
- 3: Kreuzschlitzschrauben zum Lösen der Edelstahlhaube
- 4: Auslösetaste
- 5: Gelbe LED
- 11: Fluidbehälter zum Einschrauben
- 13: Akku zum Einschrauben
- 14: Ladegerät

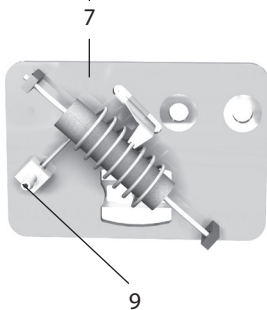
• Starttaste



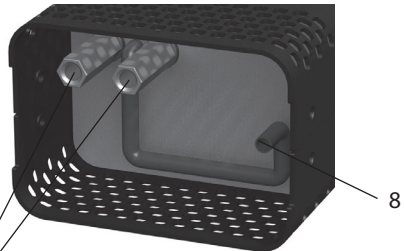
3. Bezeichnung der Teile



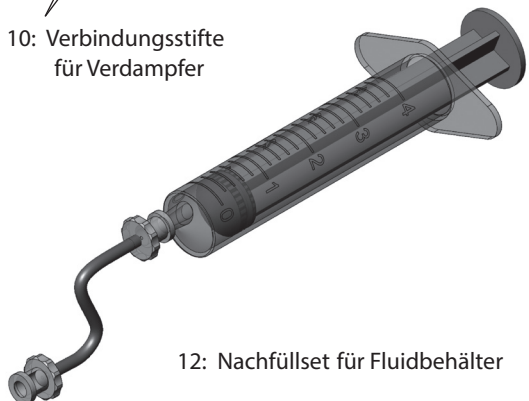
6: Kreuzschlitzschrauben zum Anschluss des Verdampfers an die Verbindungsstifte



7: Verdampfer
8: Fluidschlauch
9: Schlauchtülle



10: Verbindungsstifte für Verdampfer



4. Fluid

4.1 Allgemeines

Der **Tiny S** ist für die Verwendung mit original Look Tiny-Fluid konzipiert. Bei Verwendung von Fremdfluiden erlischt die Garantie.

4.2 Befüllen des Fluidbehälters

Die Fluidspritzen können mittels des mitgelieferten Nachfüllsets [12] wieder befüllt und somit mehrmals verwendet werden.

- a) Ziehen Sie mit dem Nachfüllset 5 ml Tiny-Fluid aus der Originalflasche auf.
- b) Verbinden Sie nun den am Schlauch angebrachten Adapter mit der nachzufüllenden Fluidspritze und befüllen Sie diese.
- c) Entfernen Sie den Adapter und drehen Sie die befüllte Spritze in den **Tiny S** ein. Falls Sie Spritzen auf Vorrat befüllen, setzen Sie die beiden Abdeckungen wieder auf, damit kein Schmutz (Staub, Fusseln etc) in die Spritze gelangen und diese nicht auslaufen kann.

5. Arbeiten mit dem Tiny S

5.1 Auswahl des Standortes

Der Standort für den **Tiny S** muß

- trocken sein,
- ausreichend Frischluftzufuhr gestatten,
- genügend Abstand (mind. 60 cm) zu brennbaren Materialien haben,
- vibrations- und erschütterungsarm sein,
- eine Umgebungstemperatur zwischen 5° C und 45° C haben,
- eine relative Luftfeuchte von unter 80% haben.

5.2 Einbau des Tiny S

Beim Einbau in Requisiten o. ä. ist darauf zu achten, dass eine nebelfreie Luftzufuhr permanent gewährleistet ist. Zu hohe Nebelkonzentration in der Umgebungsluft kann in der Maschine kondensieren und zu Feuchtigkeitsschäden führen!

5. Arbeiten mit dem Tiny S

Tiny S so einbauen, dass

- kein Nebel in das Gerät zurückgedrückt wird,
- kein kondensiertes Fluid in das Gerät laufen kann,
- die Lüftungsschlitze [1] nicht verdeckt werden,
- keine Gegenstände in die Nebelaustrittsöffnung [2] ragen. Dadurch kann der Verdampfer zerstört werden.

5.3 Inbetriebnahme

- a) Entfernen Sie von der mitgelieferten, mit Tiny-Fluid befüllten Fluidspritze die beiden Abdeckungen. Schrauben Sie die Fluidspritze in den **Tiny S** ein. Die Abdeckungen sollten aufgehoben werden, da die Fluidspritzen mittels des mitgelieferten Nachfüllsets wieder befüllt und somit mehrmals verwendet werden können.

Auf Sauberkeit achten, so dass kein Dreck (Fusseln etc) von der Pumpe angesaugt werden kann. Selbst kleinste Verunreinigungen führen sofort zum Verstopfen des Verdampfers.

- b) Stecken Sie den Akku in den dafür vorgesehenen Einschub. Achten Sie darauf, dass der Anfang der eingefrästen Nut oben mittig ist. Drücken Sie den Akku leicht in das Gerät und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn bis ein Widerstand zu spüren ist und der Akku einrastet. Die gelbe LED [5] fängt an zu blinken.

Zum Entnehmen des Akkus drücken Sie diesen leicht ins Gerät, drehen gegen den Uhrzeigersinn bis der Akku entriegelt und ziehen ihn aus dem Gerät.

- c) Drücken Sie die Auslösetaste [4] im Gehäusedeckel. Nach ca. drei Sekunden fängt das Gerät an zu nebeln und nebelt so lange die Auslösetaste gedrückt gehalten wird. Möchten Sie mit der Kabelremote oder Funkfernbedienung (Option) auslösen, stecken Sie das mitgelieferte Kabel in den Adapter und diesen in die Stereoklinkenbuchse am Gerät. Lösen Sie durch Drücken der Starttaste auf der Kabelremote oder am Sender der Funkfernbedienung den Nebelvorgang aus.

Achtung: Keine Gegenstände in die Nebelaustrittsöffnung stecken. Der Verdampfer kann dadurch beschädigt werden und muß ausgetauscht werden.

Wird nicht genebelt, schaltet sich das Gerät nach ca. einer Minute automatisch aus. Die gelbe LED [5] blinkt dann nicht mehr. Der **Tiny S** kann durch Drücken der Auslösetaste im Gehäusedeckel oder der Starttaste auf der Kabelremote bzw. auf dem Sender der Tiny S-Funkfernbedienung jederzeit wieder aktiviert werden.

5. Arbeiten mit dem Tiny S

5.4 Programmierung einer festen Nebelzeit

Für manche Anwendungen ist es sinnvoll, eine feste Nebelzeit programmieren und abrufen zu können.

Ab Werk ist die kürzeste Nebelzeit einprogrammiert, die möglich ist. Beim umprogrammieren bzw. neuprogrammieren der Nebelzeit wird die bisher eingestellte Nebelzeit „überschrieben“.

5.4.1 Programmieren der Nebelzeit

- a) Verbinden Sie die Kabelremote oder den Empfänger der Funkfernbedienung mit dem betriebsbereiten Gerät (Akku eingeschoben).
- b) Drücken und halten Sie die Auslösetaste im Gehäusedeckel [4]. Ist die gewünschte Nebelzeit erreicht, bestätigen Sie die Eingabe durch kurzes Drücken der Starttaste auf der Kabelremote oder einer Taste auf dem Sender der Funkfernbedienung. Die Nebelzeit ist hiermit gespeichert und die Auslösetaste [4] kann losgelassen werden.

Der Mikroprozessor speichert die neu einprogrammierte Nebelzeit ab und diese kann **durch kurzes Drücken der Starttaste auf der Kabelremote** oder einer der **Tasten des Funksenders** (Funkfernbedienung, optional) immer wieder abgerufen werden, bis eine neue Nebelzeit programmiert wird.

Ein Abrufen der Nebelzeit über die Auslösetaste im Gehäusedeckel [4] ist nicht möglich. Wird diese bedient, nebelt der **Tiny S** so lange, bis der Knopf wieder losgelassen wird, auch wenn eine Nebelzeit programmiert wurde.

5.4.2 Zurücksetzen der Nebelzeit

Die Nebelzeit kann auf zwei Arten in den Auslieferungszustand zurückgesetzt werden. Verbinden Sie hierzu die Kabelremote oder den Empfänger der Funkfernbedienung mit dem betriebsbereiten Gerät (Akku angeschlossen).

- 1) Drücken Sie die Auslösetaste im Gehäusedeckel [4] kurz und bestätigen Sie den Vorgang durch kurzes Drücken der Starttaste auf der Kabelremote.
- 2) Drücken und halten Sie die Starttaste auf der Kabelremote und bestätigen Sie den Vorgang durch kurzes Drücken der Auslösetaste im Gehäusedeckel [4].

Der nebelt nun so lange, wie die Auslösetaste im Gerätedeckel oder die Starttaste der Kabelremote oder Funkfernbedienung gedrückt wird.

5. Arbeiten mit dem Tiny S

5.5 Akku-Zustandsanzeige

Die gelbe Leuchtdiode (LED) am **Tiny S** zeigt unter anderem an, wie leistungsfähig der Akku noch ist bzw. wann dieser nachgeladen werden muß (weitere Bedeutungen der verschiedenen Blinkmodi finden Sie im Kapitel 7).

- 1) LED blinkt langsam:
Akku-Kapazität 15% – 100%, also voll funktionstüchtig
- 2) LED blinkt schnell:
Akku-Kapazität unter 15% – Akku sollte gewechselt bzw. aufgeladen werden
- 3) LED leuchtet dauernd:
Akku ist leer.

5.6 Pin-Belegung

Mini-Stereoklinkenstecker:

Sleeve = Ground (Masse), Ring = on/off, Tip = 3.7 V DC (+) output, max. 50 mA

6. Der Akku

6.1 Allgemeines

Der mitgelieferte Akku ist ein wartungsfreier 3.7V Lithium-Ion-Akku. Er kann in jeder Lage benutzt werden. Der Anschluß an den **Tiny S** erfolgt mittels Einschub und Einrasten in den vorgesehenen Einschub am Gerät.

6.2 Kapazität und Lebensdauer

Der Akku verfügt über eine Kapazität von 1500 mAh und ist bei Auslieferung 50% geladen. Laden Sie vor der ersten Verwendung den Akku mit dem mitgelieferten Ladegerät vollständig auf und beachten Sie die Bedienungsanweisung des Ladegerätes (siehe Punkt 6.4).

Mit einem voll geladenen Akku können ca. 100 kurze Nebelstöße oder ca. 10 Minuten Dauernebel erzeugt werden.

Mit zunehmender Betriebsdauer verliert der Akku an Kapazität und ist voraussichtlich nach zwei bis drei Jahren verschlissen.

6.3 Behandlung und Lagerung

Lithium-Ion-Akkus sind moderne Energiespeicher mit großer Kapazität bei kleinen Abmessungen und geringem Gewicht. Aufgrund dieser hohen Energiedichte und der verwendeten Materialien gelten sie als nicht ganz ungefährlich. Lesen Sie sich deshalb sorgfältig die Sicherheitshinweise durch! Optimale Lagerbedingungen werden bei 15° C und 45 - 85% Luftfeuchte mit einem geladenen Akku erreicht.

Bei längerer Lagerung muß der Akku von Zeit zu Zeit nachgeladen werden!

6.4 Laden des Akku

Zum Laden des Akku verwenden Sie bitte ausschließlich das mitgelieferte Ladegerät. Hiermit lässt sich ein leerer Akku in ca. zwei Stunden laden.

- Verbinden Sie den USB-Stecker des Ladekabels mit dem Steckernetzteil oder der entsprechenden Buchse an Ihrem Computer. Wenn Sie das Steckernetzteil benutzen, stecken Sie dieses in eine Netzsteckdose mit 100-240 V~/50Hz-60Hz.
- Verbinden Sie den Mikro-USB-Stecker des Ladekabels mit dem Ladegerät.
- Stellen Sie den Akku auf das Ladegerät.
Während des Ladevorgangs leuchten die LEDs am Ladegerät rot, sobald der Ladevorgang beendet ist, grün. Sie können nun die Verbindung Ladegerät/Akku trennen.

Trennen Sie nach jeder Nutzung den Akku vom **Tiny S** und laden Sie diesen auf, spätestens

6. Der Akku

jedoch, wenn der **Tiny S** durch schnelles Blinken der Kontroll-LED im Ge-häusedeckel [5] einen fast leeren Akku anzeigt.

Vermeiden Sie unbedingt Tiefentladungen (Kontroll-LED leuchtet gar nicht mehr), da der Akku dadurch irreversibel beschädigt wird.

Gerät niemals mit eingestecktem/angeschlossenem Akku lagern oder transportieren!

Lithium-Ion-Akkus dürfen nur auf feuerfestem und nicht brennbarem Untergrund oder Behältnissen geladen und gelagert werden! Der Akku darf nie unbeaufsichtigt geladen werden. Die Umgebungstemperatur beim Laden sollte zwischen 10°C und 40°C liegen.

6.5 Sicherheitshinweise

- Nicht in Reichweite von Kindern aufbewahren
- Nicht über 60° C erhitzen (z. B. durch Sonneneinstrahlung) oder in Feuer werfen
- Keiner Nässe aussetzen
- Nicht kurzschliessen
- Nicht demontieren oder verformen
- Keine defekten oder deformierten Akkus verwenden

Bei nicht ordnungsgemäßem Gebrauch oder mechanischer Zerstörung können Akkus auslaufen. In extremen Fällen besteht die Gefahr von:

- Feuerentwicklung
- Explosion
- Rauch- und Gasentwicklung

Sollte es zu derartigen Vorfällen kommen, beachten Sie bitte:

- Sofern kein geeignetes Löschmittel zur Hand ist, beschädigten Akku abbrennen lassen und die entstehenden Dämpfe keinesfalls einatmen
- Zum Löschen Sand oder einen Pulverfeuerlöscher verwenden
- Niemals Wasser zum Löschen verwenden. Explosionsgefahr!
- Sollte Elektrolyt an Ihre Haut kommen, mit viel Wasser spülen und Arzt aufsuchen.

6.6 Technische Daten

Typ	Lithium-Ion-Akku
Ausgangsspannung	3.7 V
Kapazität	1500 mAh
Temperaturbereich	10° C bis 40° C
Abmessungen	L = 7.7 cm, Ø = 2.0 cm
Gewicht	50 g

7. Service und Wartung

7.1 Wechseln des Verdampfers

Der speziell für den **Tiny S** entwickelte Mikroverdampfer hat eine begrenzte Lebensdauer. Je nach Anwendung läßt die Nebelleistung nach einiger Zeit erheblich nach und der Verdampfer muß ausgetauscht werden.

7.1.1 Ausbau des Verdampfers

- a) Nehmen Sie den Akku aus dem **Tiny S**. Drehen Sie hierzu mit leichtem Druck den Akku gegen den Uhrzeigersinn bis er sich entriegelt und ziehen Sie ihn aus dem Gerät.
- b) Drehen Sie die vier Kreuzschlitzschrauben [3] zum Lösen der Edelstahlhaube mit einem geeigneten Schraubendreher heraus.
- c) Nehmen Sie die Edelstahlhaube ab.
- d) Drehen Sie die beiden Kreuzschlitzschrauben [6] am Verdampfer mit einem geeigneten Schraubendreher heraus.
- e) Nehmen Sie den Verdampfer [7] nach vorne heraus.
- f) Entfernen Sie den Fluidschlauch [8] von der Schlauchtülle [9] des Verdampfers. Sollte der Schlauch sehr fest sitzen, können Sie ihn mit einem Seitenschneider o. ä. herunterschneiden.
- g) Mit einem saugfähigen, fusselfreien Lappen können Sie nun das Geräteinnere von Fluidspritzern säubern.

7.1.2 Einbau des Verdampfers

- a) Stecken Sie den Fluidschlauch [8] auf die Schlauchtülle [9] des neuen Verdampfers.
- b) Schrauben Sie den Verdampfer mit den Kreuzschlitzschrauben [6] an den Verbindungsstiften [10] fest.
- c) Kontrollieren Sie, ob alle Verbindungen richtig hergestellt sind und dass der Fluidschlauch nicht abgknickt ist.
- d) Befestigen Sie die Edelstahlhaube mit den vier Kreuzschlitzschrauben [3] am Gehäusedeckel. Achten Sie darauf, dass die Edelstahlhaube in den entsprechenden Führungsschlitz des Deckelteils einrastet.

7. Service und Wartung

7.1.3 Kalibrieren des Verdampfers

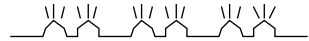
Da alle Verdampfer unterschiedliche elektrische Eigenschaften haben, muß der **Tiny S** nach jedem Verdampferwechsel neu kalibriert werden.

Unbedingt beachten: Die Verdampfertemperatur muß beim Kalibriervorgang 20° C betragen. Niemals kurz vor dem Kalibrieren nebeln! Zu kalte oder zu warme Geräte müssen sich erst der Zimmertemperatur (20° C) anpassen.

a) Stecken Sie den Akku in das Gerät.

Bitte beachten: Schalten Sie das Gerät dabei **nicht** durch Drücken des Auslöseknopfes im Gehäusedeckel ein. Sollte die LED blinken, warten Sie so lange (ca. eine Minute) bis sich das Gerät wieder abgeschaltet hat und die LED nicht mehr blinkt.

b) Drücken Sie mit einem geeigneten Gegenstand (kleiner Schraubendreher, Büroklammer o. ä.) den Kalibrierknopf (Cal) auf der Rückseite des Gerätes. Dadurch wird der Kalibriervorgang ausgelöst und durch dreimaliges Doppelblinken der gelben LED [5] bestätigt.



c) Jetzt ist der Kalibriervorgang beendet.

7. Service und Wartung

7.2 Das Gerät arbeitet nicht einwandfrei

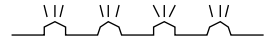
7.2.1 Das Gerät nebelt nicht, wenn...

- der Akku entladen ist (gelbe Ladekontrollanzeige (LED) [5] leuchtet dauernd, die Pumpe wird automatisch gesperrt) => Akku laden.
- kein Fluid im Fluidbehälter => Fluid auffüllen, kontrollieren ob der Fluidbehälter richtig eingeschraubt ist.
- der Verdampfer beschädigt oder verstopft ist => Verdampfer wechseln (s. 7.1)

7.2.2 Zustands- und Fehleranzeige

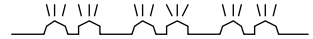
Die gelbe LED [5]

- blinkt 1x



Akkuzustandsanzeige: blinkt die LED langsam, ist der Akku noch ausreichend geladen; bei schnellem Blinken muß der Akku geladen werden.

- blinkt 2x hintereinander



Verdampfer defekt: Wechseln Sie den Verdampfer wie in Punkt 7.1 beschrieben. **Wichtig: Der neue Verdampfer muß unbedingt kalibriert werden!**

- blinkt 5x hintereinander



Verdampfer lässt sich nicht kalibrieren: Versuchen Sie erneut, den Verdampfer wie unter Punkt 7.1 beschrieben zu kalibrieren. Sollte dies nicht gelingen ist der Verdampfer defekt und kann nicht verwendet werden.

- leuchtet permanent



Der Akku ist komplett entladen: Trennen Sie den **Tiny S** vom Akku und laden Sie den Akku auf.

7. Service und Wartung

7.3 Pflege und Wartung

Damit der **Tiny S** einwandfrei arbeitet, sollten Sie folgende Hinweise beachten:

- Achten Sie auf Sauberkeit des Fluidbehälters.
- Reinigen Sie das Gerät von Zeit zu Zeit, besonders wenn Sie es in eingebautem Zustand benutzen.
Schrauben Sie das Gerät hierfür mit einem geeigneten Schraubendreher auf und wischen Sie es mit einem trockenen, fusselfreien Tuch vorsichtig aus.
- Sollte sich der Verdampfer zugesetzt haben, so wechseln Sie diesen bitte wie in Punkt 7.1 beschrieben.
- Der Akku sollte vor längeren Lagerzeiten immer geladen werden und muss spätestens alle sechs Monate wieder aufgeladen werden.

8. Technische Daten

Funktionsprinzip	Verdampfernebelmaschine
Heizleistung	30 Watt
Versorgungsspannung	3.7 V über Akku
Aufheizzeit	ca. 3 Sekunden
Fassungsvermögen Fluidbehälter	5 ml
Fluidverbrauch:	0,65 ml/min. bei Dauernebel
Nebelzeit/-ausstoß	frei programmierbar
Dauernebel mit geliefertem Akku	ca. 10 min.
Steuerung und Temperaturregelung	per Mikroprozessor
Ansteuerung	Auslöser im Gehäusedeckel Kabelremote Tiny S-Funkfernbedienung
Maße Tiny S (L x B x H)	10.3 x 5.0 x 3.5 cm
Gewicht Tiny S inkl. Fluidbehälter und Akku	ca. 250 g

Hergestellt für:

Look Solutions GmbH & Co. KG • Bünteweg 33 • D - 30989 Gehrden • www.looksolutions.com

9. Garantiebestimmungen

Für die von Ihnen erworbene Mini-Nebelmaschine **Tiny S** leistet Look Garantie gemäß nachfolgenden Bedingungen:

1. Wir beheben unentgeltlich nach Maßgabe der folgenden Bedingungen (Nr. 2 bis 6) Schäden oder Mängel am Gerät, die nachweislich auf Werksfehlern beruhen, wenn sie uns unverzüglich nach Feststellung und innerhalb 24 Monaten nach Lieferung an den Endabnehmer gemeldet werden. Eine Garantiepflicht wird nicht ausgelöst durch geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, durch Schäden aus Einwirkung von Wasser sowie allgemein aus anormalen Umweltbedingungen oder höherer Gewalt.
2. Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, daß mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Geräte, für die unter Bezugnahme auf diese Garantie eine Garantieleistung beansprucht wird, sind an unsere Service-Stationen zu übergeben oder frei Haus einzusenden. Die Anschrift der Service-Stationen erfahren Sie bei Ihrem Fachhändler oder dieser sendet das Gerät für Sie ein. Dabei ist der Kaufbeleg mit Kauf- und/oder Lieferdatum vorzulegen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.
3. Bei dem Mikroverdampfer des **Tiny S** handelt es sich um ein Verschleissteil mit begrenzter Lebensdauer, für das keine Garantie übernommen wird.
Für den Akku wird eine eingeschränkte Garantie von 6 Monaten ab Kauf gewährt.
4. Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe von Personen vorgenommen werden, die hierzu von uns nicht ermächtigt sind oder wenn unsere Geräte mit Ergänzungs- oder Zubehörteilen versehen werden, die nicht auf unsere Geräte abgestimmt sind. Desweiteren erlischt der Garantieanspruch, wenn andere als das original Look Tiny-Fluid verwendet wurden. Bei Versendung der Geräte an die Service-Stationen ohne vorherige Entfernung oder Entleerung des Fluidbehälters erlischt die Garantie ebenfalls, wie auch bei nachweislicher Missachtung der Bedienungsanleitung bzw. bei Fehlern durch unsachgemäße Behandlung/Handhabung sowie bei Schäden aus Gewalteinwirkung.
5. Frachtkosten, die in Zusammenhang mit der Erbringung der Garantieleistung entstehen, trägt grundsätzlich der Einsender/Kunde.
6. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist, noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Ersatzteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät.
7. Sofern ein Schaden oder Mangel von uns nicht beseitigt werden kann, oder die Nachbesserung von uns abgelehnt oder unzumutbar verzögert wird, wird innerhalb von 6 Monaten ab Kauf-/Lieferdatum auf Wunsch des Endabnehmers entweder
 - kostenfrei Ersatz geliefert oder
 - der Minderwert vergütet oder
 - das Gerät gegen Erstattung des Kaufpreises, jedoch nicht über den marktüblichen Preis hinaus, zurückgenommen.
8. Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, sind – soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist – ausgeschlossen.

